



GYMNASIUM BALINGEN

In dieser Ausgabe:

- _ Schulaustausch mit Ruoms
- _ Exkursion im Fach Latein
- _ Geographie-Wettbewerb
- _ Workshop zur Europawahl
- _ Landesfinale „Jugend forscht“ in Balingen
- _ Schülerehrungen

Newsletter IV

15.05.2024

Vorwort

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die anstehenden Kommunal- und Europawahlen werfen ihre Schatten voraus und so steht diese Woche ganz im Zeichen der Demokratiebildung. Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Balingen organisiert an zwei Tagen Workshops für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10, K1 und K2. Die Jugendlichen, viele von ihnen Erstwählerinnen und Erstwähler, können sich über die Wahlen informieren und Fragen stellen. Am Mittwoch bietet sich dann die Gelegenheit, schon vorab an die Wahlurne zu schreiten und seine Stimme bei der Juniorwahl, die von der Fachschaft Gemeinschaftskunde organisiert wird, abzugeben. Wir hoffen auf eine rege Wahlbeteiligung und bedanken uns beim Kinder- und Jugendbüro sowie bei der Fachschaft Gemeinschaftskunde für diese wichtigen Angebote.

Herzlichst

Ihre Michaela Mühlebach-Westfal
(Schulleiterin)

Wichtige Informationen und Termine rund um unsere Schule

Kreativtage 2024



Die Kreativtage finden wieder in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien am Montag und Dienstag statt. Die Projekte finden entweder an zwei Vormittagen oder an einem der Tage ganztägig statt.



Bei Fragen kann man sich gerne an unser Projekteteam wenden (Frau Benz, Frau Grünbeck-Lipp, Frau Flügel).

Aus Schulfest und Kulturnacht wird KULTURFEST

Die vorherigen Veranstaltungen bekommen ein neues Gesicht. Mehrere Bühnen und Essensstände werden unser Schulgelände zu einem bunten **Kulturfest** aufleben lassen. Bitte den Termin vormerken: Freitag, **12. Juli 2024**.

Schülerinnen und Schüler, aber auch Kolleginnen, Kollegen, Eltern oder ehemalige Schülerinnen und Schüler können sich mit einem Auftritt am Kulturfest beteiligen. Save the date.

(T. Wörner)



Sommerschule 2024



Das Gymnasium Balingen hat sich in Kooperation mit der Realschule Balingen erneut für das Programm der Sommerschulen beworben. Die Konzeption sieht ein Angebot in der letzten Ferienwoche vor. Ca. 30 Schüler*innen der Klassen 5-7 mit zusätzlichem Förderbedarf sollen von 8:00 bis

15:30 Uhr zur Schule gehen können. Sie erhalten die Chance, ihre schulischen und sozialen Kompetenzen bestmöglich weiterzuentwickeln. Ein guter und emotional positiv besetzter Start ins neue Schuljahr soll ermöglicht werden. (T. Kröger)

Weitere Termine

15.05. und 16.05. Theateraufführungen

Pfingstferien: USA-Fahrt

03.06.-12.06. Schüleraustausch Balingen in Royan (F)

09.06.-16.06. Schüleraustausch Balingen in Ruoms (F)

10.06.-17.06. Schüleraustausch in Spanien

14.06. Lange Nacht der Kunst

26.06.-28.06. Mündliches Abitur

26.06. Wilhelma-Ausflug (Kl. 5), Sportturnier (Kl. 6) und lange Deutschklausur (K1)

01.07-06.07. Studienfahrten K1

03.07. Bundesjugendspiele Kl. 5-7

06.07. Abiball & Zeugnisverleihung

07.07.-12.07. Schullandheim Klassen 6a+6c

12.07. Kulturfest

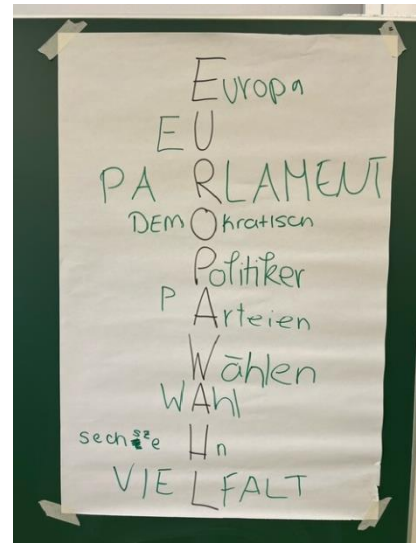
16.07. „Let's move your school“ (Kl. 5-7)

22.07.-23.07. Kreativtage

Vielfältig und besonders: Aktivitäten an unserer Schule

„Workshop zur Europawahl 2024“ – Politischer Tag

Mit der Absenkung des Wahlalters für die Europawahl 2024 werden erstmals über eine Millionen Jugendliche ab 16 Jahren in Deutschland wählen. Die Schüler*innen der Klasse 10b bereiteten sich deshalb intensiv im Rahmen eines Workshops auf diese Wahl vor. Unterstützt durch Vertreter*innen der Landeszentrale für politische Bildung gingen die Schüler*innen unterschiedlichen Fragen nach. „Was ist die EU? Welche Institutionen gibt es und welche Länder gehören dazu, welche nicht und warum? Und was hat das eigentlich mit mir und meinem Alltag zu tun? Im ersten Teil des Workshops lernten die Schüler*innen das Wichtigste zur Europäischen Union kennen. Im zweiten Teil des Workshops lag der Fokus auf



dem Europäischen Parlament. Wer und was steht eigentlich genau zur Wahl? Im Workshop hatten die Schüler*innen Zeit, sich mit den Wahlprogrammen der Parteien auseinanderzusetzen. Sie konnten so herausfinden, welche Themen im Fokus der jeweiligen Wahlkampagnen und für welche Politik die jeweiligen Parteien stehen.“ (Aus der Programmbeschreibung für den Kombiworkshop Europawahl durch die LpB Baden-Württemberg)

(S. Krefftt)



Geographie-Wettbewerb Diercke WISSEN 2024

Im Februar/März beteiligten sich verschiedene Klassen der Klassenstufen 5 – 10 mit ihren Geographie-Lehrer*innen Micha Thiemann und Sonja Kid am Diercke WISSEN Geographie-Wettbewerb 2024. Dabei wurden vielfältige Fragen zu Deutschland, Europa und der Welt beantwortet und anspruchsvolle Kartenaufgaben bearbeitet. Der Wettbewerb ist mit über 300.000 Teilnehmern Deutschlands größter Geographiewettbewerb. Der vom Verband Deutscher Schulgeographie e.V. in Zusammenarbeit mit dem Westermann Verlag veranstaltete Wettbewerb prüft jährlich die fachlichen Kenntnisse der Schüler*innen ab.

Die Klassen 5a, 5b und 5e beteiligten sich am Diercke WISSEN-Junioren Wettbewerb. Dabei erlangten **Benjamin Lohner (5a)**, **Lion Buck (5b)** und **Josephine Seng (5e)** in ihren Klassen jeweils den Klassensieg.

Die Klassen 7b, 7d, 10d und 10e nahmen am Diercke WISSEN Wettbewerb (Kl. 7 – 10) teil. Nach den jeweiligen Klassensiegen ging es für die Kandidat*innen in die Runde des Schultscheids. Dabei konnte **Lukas Schaub** aus der Klasse **7b** den Sieg auf Schulebene erlangen! **Arne Bodusch (7b)** gewann den zweiten Platz und **Maximilian Wipfler (10d)** schaffte es auf den dritten Platz.

Wir gratulieren allen Geographiespezialist*innen, die mit ihrem Allgemeinwissen und ihren Topographiekenntnissen eine tolle Leistung zeigten ☺ (S.Kid)



Schulsieger Lukas Schaub und Zweitplatzierter Arne Bodusch (beide 7b)

Exkursion nach Rottenburg ins antike Sumelocenna

Am 8. März ist die Lateingruppe der Klassen 6b und 6d in aller Frühe mit Zug und Bus nach Rottenburg am Neckar aufgebrochen, um dort einen lebendigen Eindruck vom Alltagsleben der Römer zu bekommen.

In Rottenburg war ein ganz besonderes Museum unser Ziel: Das Sumelocenna-Museum. Es ist deswegen so besonders, weil es direkt über römischen Ausgrabungen der antiken Stadt Sumelocenna errichtet wurde. Zu diesen Ausgrabungen kam es nur durch Zufall: Eigentlich wollte man an dieser Stelle eine Tiefgarage errichten und fand dabei eine riesige antike Toilettenanlage von 32 (!) Metern Länge, die Reste einer Reihenhausezeile und einer Villa. Flexibel wie man war, hat man die Ausgrabungen samt Museum in den geplanten Neubau integriert und statt einer Tiefgarage ein Parkhaus erstellt.

Im Museum haben wir nach antiken Mustern kleine Mosaik hergestellt, die am Folgetag abgeholt werden konnten. Zum Abschluss eines gelungenen Ausflugs durften die Kinder bei schönstem Sonnenschein auf einer Stadtrallye das moderne Rottenburg unsicher machen. (J. Grünbeck-Lipp)



Jugend forscht – Schüler experimentieren



Auch in diesem Jahr durfte die Stadt Balingen wieder als Ausrichter des Landesfinales von „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ überregional glänzen. Ohne die tatkräftige Unterstützung unseres Gymnasiums wäre ein solcher Kraftakt allerdings nicht möglich. Frau Yalniz mit ihren AG-Schülern, Herr Arbter mit der Big-Band, die Schulsanitäter von Herrn Pflüger und viele weitere fleißige Helfer unserer Schule ließen dieses Event auch 2024 zu einem tollen Erfolg werden. So konnten sich unter anderem Herr Staatssekretär Schebesta, Herr Oberbürgermeister Abel und Herr Bürgermeister Verrengia bei der Feierstunde am Freitag, den 12.04.2024 ein Bild von den zahlreichen Jungforscherinnen und Jungforscher machen. Diese verblüfften mit Einfallsreichtum und Kreativität auch in diesem Jahr wieder das gesamte Publikum.

(M. Schulze)

UniqueBL.



Unser Second-Hand-Laden hat seit dem 11. März jeden Montag und Donnerstag von 13:00 Uhr bis 13:45 Uhr geöffnet.

Seitdem konnten schon einige Kleidungsstücke ein zweites Zuhause finden und, wie erhofft, einen **nachhaltigen Zyklus** bewirken sowie Geld für die Organisation **NABU** sammeln. Jetzt, mit einem neuen Sortiment, hoffen wir weiterhin, etwas Positives bewirken zu können. Kommt also weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten im Container vorbei, entdeckt neue Kleidungsstücke und tut etwas Gutes ☺

UniqueBL.

72336 Gymnasium Balingen

 uniquebl.junior@gmail.com  [@unique.juniorag](https://www.instagram.com/unique.juniorag)

Échange Balingen-Ruoms



In diesem Jahr gibt es nach langer Coronapause wieder einen Schüleraustausch mit der Geislinger Partnerstadt Ruoms im Ardèche-Tal.

27 Schüler und Schülerinnen der Collèges in Ruoms und Largentière besuchten das Gymnasium Balingen im Monat März und wohnten 7 Tage bei Gastfamilien. Ausflüge führten nach Sigmaringen, Tübingen und

nach Stuttgart. Der Balingener Oberbürgermeister, Herr Abel, hat unseren Gastschüler*innen einen herzlichen Empfang im Zollernschloss bereitet. Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Völkerballturnier der französischen und deutschen Jugendlichen.

Auch den Unterricht ihrer deutschen Partner*innen haben unsere französischen Gäste mehrmals besucht und Unterschiede und Gemeinsamkeiten feststellen können.

Ein sehr schönes Abschiedsfest in der Mensa mit Büffet und gemeinsamem Essen sowie einer von den Schüler*innen erstellten Bildershow rundeten den Aufenthalt an unserer Schule ab. Im Juni steht der Gegenbesuch auf dem Programm. (T. Kröger)



Schüleraustausch Balingen – Eibar (Baskenland/Spanien)



Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Schüleraustausch mit dem Baskenland/Spanien, dieses Mal in Kooperation mit dem Gymnasium Meßstetten.

Nach zuvor eher schmutzigem Aprilwetter standen den Spanier*innen nach ihrer Ankunft in Balingen sechs herrliche Frühlingstage bevor, in denen einiges an Programm geboten war: Nach einem Schulbesuch unseres Gymnasiums am ersten Tag (Mittwoch), gefolgt von Bürgermeisterempfang und Stadtrallye in der Balingener Innenstadt, ging es am Donnerstag nach Tübingen (Besuch der Kunsthalle mit Führung und Kreativ-Workshop). Den Abschluss bildete am Freitag der Ausflug nach Stuttgart



und ins Mercedes Benz-Museum, zusammen mit den deutschen Austauschpartner*innen. Am Wochenende hatten die Bask*innen nochmal Zeit zu vielfältigem kulturellem Austausch in den Familien, bevor es am Montag nach einem gemeinsamen Frühstück am Gymnasium (Café Pink) schon wieder nach Hause ging.

Wir freuen uns auf den einwöchigen Gegenbesuch im Juni!

Kaixo! (Hallo und Tschüss auf Baskisch).
(J. Frank)

Von der Raumstation bis zum Untergrund: Maria und Laura loten ihre Talente aus

Eine Exkursion zur ESA und Workshops in unterirdisch liegenden Schatzkammern des Literaturarchivs Marbach – das gehört eigentlich nicht zum Schulalltag von Mittelstufenschülerinnen. Dennoch haben zwei Balingener Gymnasiastinnen in den vergangenen Monaten diese und weitere besondere Erlebnisse gemacht.

Maria Manukyan (8d) und Laura Strobel (8c) sind im vergangenen Schuljahr von ihren Lehrer*innen bzw. Schulleiterin Michaela Mühlebach-Westfal für die Kulturakademie Baden-Württemberg nominiert worden. Die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg möchte auf diese Art junge Talente in den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, MINT und Musik fördern. Der Nominierung folgt dann die Einladung, eine Talentprobe zu vorgegebenen Themenbereichen einzureichen. „Ich hatte zuvor noch gar nie etwas von der Kulturakademie gehört“, erzählt Laura. Während sie für den Bereich Literatur vorgeschlagen war, gehört ihre Stufenkollegin Maria zu den MINT-Talenten. Maria entschied sich dazu, Biokunststoff herzustellen und ihre Experimente zu dokumentieren. Grinsend erzählt die 13-Jährige, dass ihre Mutter von den Versuchen in der heimischen Küche zunächst gar nicht begeistert war: „Es hat richtig gestunken und ein paar Versuche gebraucht, bis ich die richtige Zusammensetzung herausgefunden hatte.“ Während Laura sich für das Schreiben eines Märchens mit dem Titel „Der Täuscher“ als Arbeitsprobe entschieden hat, eint die beiden Mädchen aus dem Zollernalbkreis, dass die Einreichung der Talentprobe und des zugehörigen Berichts dann eher auf den letzten Drücker erfolgte. Große Chancen sahen die beiden nicht wirklich, obwohl Maria sich mit ihren gebackenen Muffins, die eine aus Biokunststoff hergestellte und essbare Form besaßen, doch wirklich etwas Besonderes überlegt hatte.



„Ich war total schockiert!“, schildert Laura ihre Reaktion auf den positiven Bescheid der Stiftung, der sie wenige Wochen später erreicht hat. Beide Talente waren von einem Expertengremium zur Teilnahme ausgewählt worden.

Traditionell findet eine der beiden Akademiewochen zum Ende der Sommerferien und die andere in den Faschachtsferien statt. Während Maria, umgeben von MINT-Talenten aus dem ganzen Ländle, im Europapark untergebracht war, trafen sich die literarischen Talente um Laura im Literaturarchiv in Marbach. Begeistert berichtet Maria von Exkursionen zum

CERN nahe Genf, dem IMTEK in Freiburg und ihrem „absoluten Highlight“, dem Aufenthalt bei der Europäischen Weltraumorganisation ESA. Obwohl Lauras Aktivitäten lokal im Literaturarchiv angesiedelt waren, kam auch sie in Workshops mit erfahrenen Autor*innen in Kontakt und lernte die unterirdischen Weiten des Literaturarchivs kennen, das nicht nur das größte deutsche Literaturarchiv in freier

Trägerschaft ist, sondern vor allem beeindruckende Sammlungen von Literaturgrößen wie Franz Kafka oder Schriftstellern der Gegenwartsliteratur wie Bernhard Schlink beherbergt. Literarische Experimente fanden in Einzel- und Gruppenarbeit statt, so dass bei der großen Abschlussfeier im Beisein der geladenen Familien in Stuttgart alle Talente ihr Können unter Beweis stellen durften. Maria berichtet von Experimenten mit eindrücklichen „Special Effects“ auf der Bühne durch den MINT-Nachwuchs und musikalische, literarische oder künstlerische Darbietungen und Ausstellungen der anderen Talentgruppen.

Im Herbst sind beide Mädchen zu einem der jährlich abgehaltenen Absolvent*innen-Treffen eingeladen. Die Aussicht auf die Begegnung mit spannenden Wissenschaftler*innen und gereiften Schülertalenten reizt Maria, so dass sie sich einen weiteren Besuch im Europapark gut vorstellen kann. Theoretisch könnten sich die beiden Mädchen auch noch einmal für die Teilnahme der Klassenstufe 9-11 bewerben, sollten sie erneut vom Gymnasium Balingen vorgeschlagen werden. Derzeit schwelgen sie aber noch – und das völlig zurecht – stolz in ihren Erinnerungen. Es wird wohl auch schwer, den ESA-Besuch und die unterirdischen Gänge in Marbach zu toppen.

(N. Hamberger)



Girls' Day 2024 – Meine Erfahrungen

Ich habe in diesem Jahr erstmalig am Girls' Day teilgenommen. Hierbei konnte ich spannende Einblicke in das alltägliche Leben einer Anwaltskanzlei erlangen. Mir persönlich hat dieser Tag sehr viel gebracht, denn es wurden offen und ausführlich unsere auch manchmal kritischen Fragen des Berufsbilds beantwortet, vor allem auch im Bereich der Geschlechterklischees. Dadurch konnte ich mir ein klares Bild des Anwaltsberufs machen, auch in Bezug auf den möglichen Konkurrenzkampf und Benachteiligungen. Zugleich bin ich mir nun auch der positiven Seiten bewusst und kann mich für dieses Metier, gut informiert, entscheiden. Ich finde, dieser Tag bietet eine tolle Möglichkeit in eine Branche reinzuschmecken, dafür muss man sich noch gar nicht für einen speziellen Beruf entscheiden. Du kannst unabhängig vom Geschlecht ohne Vorurteile jeden Beruf, der dich anspricht, entdecken. Viele haben noch keine Vorstellung, in welche Richtung es beruflich gehen soll. Meiner Meinung nach ist dieser Tag ideal, sich unabhängig ein Bild zu machen. Vielleicht findet ihr nächstes Jahr auch ein interessantes Angebot in eurer Nähe oder online. Dies gibt es übrigens genauso für die Jungs.

Traut euch - es lohnt sich!

(M. Gose, Kl. 10b)

Ehrungen der Stadt Balingen

Die Stadt Balingen hat in diesem Jahr wieder Schüler*innen für besondere Leistungen bei Wettbewerben ehren können. Vielen Dank an die Stadt für diese gelungene Veranstaltung. Und natürlich möchten wir die Preisträger*innen auch hier im Newsletter erwähnen:

Jugend forscht/Schüler experimentieren

Im Team der **Wissenswerkstatt Zollernalb** haben viele Schüler*innen des Gymnasiums teilgenommen und im Regionalwettbewerb Nordschwarzwald gute Platzierungen erlangt.



Im **Landesbewerb** Baden-Württemberg haben folgende Schüler*innen teilgenommen und im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften einen hervorragenden 2. Platz erlangt: Lukas Schaub (7b), Jannik Fischer (7d), Erika Kozhuharova (7e)



Jugend trainiert für Olympia

Beachvolleyball, WK I, gemischt, 2. Platz auf RP-Ebene: Emma Maurer, Nele Klopfer, Hanna Weckenmann, Linas Fröhlich, Thomas Gaus, Denys Kovalikov

Geräteturnen WK II (SJ 2022-2023), Mädchen, 3. Platz beim Rhein-Main-Donau Cup: Sina Gekeler, Anna Wager, Madlen Altreuter, Lena Wüstemann, Jana Daniel, Chiara Meboldt

Geräteturnen WK II (SJ 2023-2024), Mädchen, 2. Platz auf RP-Ebene: Johanna Häring, Matilda Schodlok, Clara Mehrer, Kristina Tortora, Madlen Altreuter

Leichtathletik Mädchen, 9. Platz auf Landesebene:

Emma Obwald, Emma Mayer, Kristina Tortora, Yasmin Schorer, Katharina Froneck, Lucia Junginger, Indira Strobel, Milla Koch, Carina Haug, Livia Träger, Kleo Kischko



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Jugend musiziert

Im Team mit der Musikschule Zollernalb: Viktoria Häußler und Emma Bohnet

Song-Contest / Sichelschule: Mia Gierth (5a), Leni Sauter (5a), Hannah Schaub, Clara Schmidtke, Emil Schick (alle 5e)

Bolyai-Mathematik-Wettbewerb

6. Platz Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz/Saarland: Lukas Schaub, Felix Schmidtke, (beide 7b), Frederik Lohner (7a) und Erika Kozhuharova (7e)

Känguru der Mathematik 2023:

1. Platz: Lukas Schaub, 7b

2. Platz: Aaron Chrameew, 6c

3. Platz: Yana Vasileva, 6a // Veit Kunkel, 6c // Annelie Stephan, 6c // Jannik Fischer, 7d



Kunstwerke unserer Schüler*innen





Wir haben Ihr **Interesse** geweckt?

Dann einfach **Bewerbung einreichen**
über info@gymnasium-balingen.de
oder ausbildung@balingen.de oder
[freiwilligendienste@awo-
wuerttemberg.de](mailto:freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de)

Es gibt noch **Fragen** oder
Sie möchten sich unsere **Schule vor Ort**
anschauen, dann gerne direkt melden
bei Seniz Krefft
(Seniz.Krefft@gymnasium-balingen.de)



Gymnasium Balingen

Schul-FSJ am Gymnasium Balingen ab September 2024

Wir bieten:



- Mitarbeit in abwechslungsreichen und spannenden Bereichen innerhalb (HA-Betreuung, Unterrichtsbegleitung u.Ä.) und außerhalb der Schule (Teilnahme am Schüler*innenaustausch, Studienfahrten u.Ä.)
- Möglichkeit der Umsetzung kreativer Ideen
- Mitgestaltung des FSJs
- Reichlich Urlaubstage (orientiert an den Ferien der Schüler*innen)
- Taschengeld und Übernahme der Sozialversicherung
- Ggf. Wartezeitrechnung an Hochschulen bzw. Anerkennung als Vorpraktikum bei vielen Ausbildungen/Studiengängen
- Seminare zur Stärkung von Kompetenzen durch die AWO



<https://www.gymnasium-balingen.de/>

Sie wollen auf dem Laufenden bleiben?

Sie haben verschiedene Möglichkeiten – neben dem regelmäßigen Erscheinen unseres Newsletters – auf dem Laufenden zu bleiben:

-  Besuchen Sie doch bei Gelegenheit unsere vielfältige **Homepage**.
-  Über die Installation der Vertretungsplan-App „**DSBmobile**“ haben Sie auch einen Einblick in unser „Digitales Schwarzes Brett“, das viele Neuigkeiten bereithält. Die Zugangsdaten erhalten Sie über Ihr Kind oder das Sekretariat.

Impressum

GYMNASIUM BALINGEN

SCHULLEITERIN

OSD'in Michaela Mühlebach-Westfal
Gymnasiumstr. 31
72336 Balingen
Tel: 07433/26025-0
E-Mail: info@gymnasium-balingen.de

REDAKTION

StD Tilman Kröger (Schulisches Miteinander)
Gymnasiumstr. 31
72336 Balingen
Tel: 07433/26025-0
E-Mail: tilman.kroeger@gymnasium-balingen.de

und

die genannten bzw. korrekturlesenden
Kolleg*innen und Schüler*innen
Vielen Dank für die Mitarbeit.